Beilage zur „Weißeritz-Zeitung"

Nr. 76 — Sonnabend, am 31. März 1934 — 100. Jahrgang

Mädels!

Die deutsche Landwirtschaft braucht Euch!

Ihr wißt, welchen großen Wert der Führer auf die Landwirtschaft legt, und wie wichtig sie zum Wiederaufbau Deutschlands ist! Der deutsche Bauer hat nicht genügend Arbeitskräfte, 1500 Stellen für weibliche Landarbeiterinnen sind frei und 3000 bis 4000 Ostermädchen werden gebraucht. Wie viele von Euch schulentlassenen Mädels haben keine Lehrstelle gefunden und wie viele sind noch arbeitslos! Kommt aufs Land und helft mit! Oder wollt Ihr, daß der deutsche Bauer sich wieder fremdsprachige Arbeitskräfte holen muß, die unser deutsches Geld hinaustragen?

Meldet Euch so rasch als möglich bei den BdM-Gruppenführerinnen, die Eure Meldungen dem Arbeitsamt weitergeben und Euch über Arbeitsbedingungen, Lohnverhältnisse usw. unterrichten. Das Arbeitsamt sorgt dafür, daß Ihr schnell Stellen bekommt. Es ist nicht mehr wie früher, daß die Landarbeiterinnen einsam und allein draußen stehen. Ueberall auf dem Lande gibt es BdM-Gruppen, die sich Eurer annehmen und mit den Bauernführer für Euch sorgen werden.

Nun aber nicht gezögert! Auch an Euch, die Ihr in der Stadt unbefriedigt im Beruf steht, geht der Ruf. Kommt, arbeitet mit auf der Heimatscholle, holt Euch Kräfte für Eure Zukunft, die Deutschlands Zukunft ist!

Industrie und Arbeitsschlacht

Vor großen Neueinstellungen.

Die Tatsache, daß es der nationalsozialistischen Regierung gelungen ist, selbst in den Wintermonaten vom 1. Oktober 1933 bis 28. Februar 1934 entgegen allen Erwartungen die Zahl der Arbeitslosen um weitere 475 000 Mann herunterzudrücken, hat in der ganzen Welt berechtigtes Aufsehen erregt. Wie dazu auf Grund umfangreicher Ermittlungen ergänzend berichtet wird, haben von den 475 000 Volksgenossen, die im Laufe der Wintermonate wieder zu Arbeit und Brot gekommen sind, 235 000 Mann, also nicht ganz die Hälfte, in sogenannter zusätzlicher Arbeit Beschäftigung gefunden. 240 000 Mann hingegen sind wieder völlig regulär in Arbeit gekommen. Von diesen 240 000 in regulärer Beschäftigung wieder in den Arbeitsprozeß eingegliederten Volksgenossen entfallen 100 000 auf Industriearbeiter. Von den obengenannten 235 000 in zusätzlicher Arbeit Beschäftigten darf man schätzungsweise 170 000 Mann der Industrie und dem Handwerk zuteilen.

Was die Einstellungsmöglichkeiten im Frühjahr und Sommer betrifft, wird auf Grund der bisher vorliegenden Auftragserteilung und der in Aussicht stehenden Aufträge sowie für das Jahr 1934 noch zur Verfügung stehenden öffentlichen Arbeitsbeschaffungsmittel die Zahl der in der Industrie möglichen Neueinstellungen in der Zeit vom 15. 3. bis 1. 7. 1934 auf 420 000 Mann geschätzt.

Auch die Gemeinden schaffen Arbeit.

Weitere 130 000 Neueinstellungen dürften in der Zeit von Ende März bis Ende Juni 1934 bei den deutschen Gemeinden und Gemeindeverbänden vorgenommen werden.

Die von den Gemeinden vorgesehenen Arbeiten betreffen in der Hauptsache die Förderung der vorstädtischen Kleinsiedlung, die Erneuerung der gemeindlichen Gas-, Wasser- und Elektrobetriebe, die Fortführung begonnener Straßenbauten und die Inangriffnahme neuer. Weiter werden die Gemeinden auch die mittelbare Arbeitsbeschaffung betreiben vor allem durch Wirtschafts- und Steuererleichterungen, durch nachdrückliche Unterstützung des Freiwilligen Arbeitsdienstes, der Landhilfe und aller Maßnahmen der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge.

Für die Opfer der Arbeit

Bereits weit über 1 Million RM verteilt.

Im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda fand eine Sitzung des Ehrenausschusses der „Stiftung für Opfer der Arbeit" statt, in der über die zum Osterfest auszuteilenden Unterstützungen an die Witwen und Waisen verunglückter Arbeiter entschieden wurde.

Während der Stiftung nach Ablauf des ersten Vierteljahres im September 1933 insgesamt etwa 1000 tödliche Arbeitsunfälle gemeldet wurden, sind bis Weihnachten 1933 über 2000 und bis Ostern 1934 gar 4100 weitere Gesuche hinzugetreten. Dabei sind die in die Tausende gehenden Unterstützungsanträge noch nicht mitgerechnet, bei denen ein tödlicher Arbeitsunfall sich nicht ereignet hat und die deshalb von der Geschäftsstelle der Stiftung an die in den einzelnen Fällen zuständigen Stellen und insbesondere an das Winterhilfswerk abgegeben worden sind.

Von den seit Weihnachten eingegangenen Gesuchen wurden etwa 2000 mit einer Zuwendung im Gesamtbetrage von zirka 550 000 RM bedacht, während in zirka 300 Fällen mit Rücksicht auf ausreichende Renteneinnahmen oder sonstige Einkünfte der Antragsteller eine Hilfsbedürftigkeit nicht vorlag. Die vom Ehrenausschuß zuerkannten Unterstützungen bewegen sich zwischen 50 und 700 RM; ihre Durchschnittshöhe beträgt 275. RM. Die Unterstützungen gelangen zum kleineren Teil sofort und zum größeren Teil in 12 monatlichen Teilbeträgen zur Auszahlung.

Unter Einrechnung der bereits erfolgten Bewilligungen ist somit bisher ein Betrag von weit über eine Million RM an die Hinterbliebenen tödlich verunglückter Arbeiter verteilt worden.

Sächsische Nachrichten

Dresden. Neuer Präsident der Reichspostdirektion. Mit Wirkung vom 1. April 1934 ist der bisherige Leiter der Reichspostoberdirektion Darmstadt, Oberpostrat Jacobi, zum Präsidenten der Reichspostdirektion Dresden ernannt worden. Von dem gleichen Zeitpunkt ab wird dem Präsidenten der Hauptverwaltung der Versorgungsanstalt der Deutschen Reichspost, Dr. Schneider-Dresden, die Präsidentenstelle bei der Reichspostdirektion Koblenz übertragen.

Bautzen. Brandgedenkfeier. Die Gesellschaft für Vorgeschichte und Geschichte der Oberlausitz hält im Einvernehmen mit der Stadt, den staatlichen Behörden und den Landständen der Oberlausitz am 2. Mai eine Brandgedenkfeier anläßlich der 300. Wiederkehr des Tages, an dem das alte Budissin durch ein Großfeuer fast vollständig in Asche gelegt worden war, ab. Die Feier wird durch musikalische Vorträge in den Geist und die Kultur jener Zeit zurückführen und in einer Ansprache eine Schilderung des Stadbrandes von 1634 geben. In einem Sonderheft schildern Bautzener Geschichtsforscher in Wort und Bild den Stadtbrand und die Kultur um die Zeit von 1634. Das Festheft ist als Teil der im Aufbau befindlichen „Stadtgeschichte Bautzens" gedacht, die mit dem Buch „1000 Jahre Bautzen" von Dr. Walter Frenzel-Bautzen ihren Anfang nahm.

Neugersdorf. Todessturz. In Niederfriedersdorf verunglückte der Motorradfahrer Mienz aus Bautzen tödlich. Als er in einer Kurve der Staatsstraße einen anderen Motorradfahrer in schneller Fahrt überholen wollte, sah er sich plötzlich einem Kraftwagen gegenüber. Dadurch wurde er unsicher und fuhr eine zwei Meter hohe Böschung hinunter, wobei er sich mehrmals überschlug. Mienz erlitt so schwere Verletzungen, daß er auf dem Transport ins Krankenhaus starb.

Zittau. Von der Arbeitsschlacht. Nach dem Bericht des Arbeitsamtes ist die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk in der Zeit vom 28. Februar 1933 bis 28. Februar 1934 von 18 710 auf 11 176 gesunken. Im März konnte die Arbeitslosenziffer weiter vermindert werden. Zur Zeit sind im Bezirk etwa 60 Notstandsmaßnahmen mit einem Kostenaufwand von rund 665 000 RM im Gange, bei denen etwa 950 Notstandsarbeiter beschäftigt werden.

Pirna. Knapp dem Tode entronnen ist ein siebenjähriger Junge, der am Ausladeplatz hinter dem Zwinger in die Elbe gefallen war. Der Knabe war bereits untergegangen und ein Stück abgetrieben worden, als es dem Fährmeister Hanke gelang, das Kind von der Fähre aus an einer Hand zu fassen und aus dem Wasser zu ziehen; die Wiederbelebungsversuche hatten Erfolg.

Chemnitz. Zehn Krafträder gestohlen. Durch die Aufmerksamkeit eines Peniger Einwohners ist es gelungen, den 24 Jahre alten Cottonarbeiter Schnabel aus Grüna, der in Dresden und Chemnitz zehn Motorräder gestohlen hatte festzunehmen. Schnabel hatte es in der Hauptsache auf Motorräder abgesehen, die von den Eigentümern ungesichert vor den Grundstücken abgestellt worden waren.

Wilsdruff. Mehrere 1000 RM Schaden um 20 Rpf. Am Dienstagmittag brach, wie gemeldet, in dem Anwesen des Bauern Göpfert in Grumbach ein Feuer aus, dem die Scheune und das Seitengebäude zum Opfer fielen. Das Wohnhaus konnte nur mit Mühe gerettet werden. Von einem Spezialbeamten des Kriminalamtes Dresden wurde jetzt festgestellt, daß fahrlässige Brandstiftung in Frage kommt. Ein 18 Jahre alter Landwirtschaftsgehilfe hatte in der Scheune zwei Groschen verloren. Beim Suchen brannte er Streichhölzer an, von denen eines in das Heu fiel und den Brand entfachte. Der Gehilfe wurde festgenommen.

Drei Bergleute gerettet

In der Nacht zum Karfreitag entgingen drei Bergleute dank sofortiger Hilfe dem Tode. In einer Steigerabteilung bei der Gewerkschaft „Deutschland", Betriebsabteilung „Deutschland", in Oelsnitz i. E. ging plötzlich ein Streckenteil und ein Teil des in der Nähe befindlichen Rutschenortes durch einen Gebirgsschlag zu Bruch, wodurch zwei Bergleute mit ihrem Steiger abgeschnitten wurden. Durch Klopfsignale war die Verbindung bald hergestellt und die im Revier vorhandene Preßluft versorgte die Abgeschnittenen mit der nötigen Frischluft. Dank der sofort mit aller Kraft einsetzenden Rettungsarbeiten gelang es, nach etwa drei Stunden die Abgeschnittenen wohlbehalten zu bergen.

Ministerialrat Hoppe beendet seine Treuhändertätigkeit

Am 1. April 1934 tritt die Neuordnung auf dem Gebiet des Treuhänderwesens in Kraft. Ministerialrat Hoppe, der seinerzeit den Auftrag erhalten hatte, die Geschäfte des Treuhänders der Arbeit für das Wirtschaftsgebiet Sachsen neben der Leitung seiner Unterabteilung im Arbeits- und

22. Ziehung 5. Klasse 204. Sächsischer Landeslotterie

Ziehung am 29. März 1934.

(Ohne Gewähr.) Alle Nummern, hinter welchen keine Gewinnbezeichnung steht, sind mit **180** Mark gezogen.

5000 auf Nr. 121774 bei Fa. Gebrüder Felber, Leipzig.

180 RM und Vorschlußprämie von **1000** RM auf Nr. 9469 bei Fa. Georg Hüttner, Leipzig.

180 RM und Vorschlußprämie von **1000** RM auf Nr. 13346 bei Fa. Hermann Günther, Meißen.

180 RM und Vorschlußprämie von **1000** RM auf Nr. 16855 bei Fa. Wilhelm Keßler, Leipzig.

180 RM und Vorschlußprämie von **1000** RM auf Nr. 20763 bei Fa. Friedrich Fricke & Co., Leipzig.

180 RM und Vorschlußprämie von **1000** RM auf Nr. 23778 bei Fa. Friedrich Rother, Bautzen.

180 RM und Vorschlußprämie von **1000** RM auf Nr. 32928 bei Fa. Oscar Uhlig, Chemnitz, und Adolf Hessel, Dresden.

180 RM und Vorschlußprämie von **1000** RM auf Nr. 47168 bei Fa. Theodor Schröter, Chemnitz.

180 RM und Vorschlußprämie von **1000** RM auf Nr. 53548 bei Fa. Richard Dittrich, Leipzig.

180 RM und Vorschlußprämie von **1000** RM auf Nr. 77322 bei Fa. Rudolph Daniel, Chemnitz.

180 RM und Vorschlußprämie von **1000** RM auf Nr. 158599 bei Fa. Otto Hern, Meißen.

0002 331 938 162 231 594 (250) 045 928 951 060 852 **1**331 813 460 247 841 706 867 917 **2**631 575 (2000) 477 376 473 702 325 690 468 085 248 978 136 (250) 632 038 474 272 (300) 037 **3**517 633 217 425 622 622 720 031 099 238 (300) 324 663 **4**101 209 185 701 301 088 299 398 197 **5**706 143 186 147 939 234 734 492 (250) 980 710 408 800 079 (250) 493 **6**417 885 066 130 920 018 672 284 923 617 374 292 **7**057 809 472 586 286 361 985 574 **8**009 (250) 628 267 737 599 877 (300) 814 (300) 685 602 030 305 253 **9**469 (mit Vorschlußprämie von 1000 RM) 9312 193 787 788 **10**650 937 250 763 753 505 777 (250) 215 558 405 947 926 549 610 787 (300) 974 (300) 341 **11**858 (500) 127 882 808 948 (300) 141 204 208 258 **12**955 (250) 515 (250) 163 391 871 684 155 471 540 104 430 454 637 756 302 (500) **13**346 (mit Vorschlußprämie von 1000 RM) 13853 309 718 (250) 440 (500) 497 624 (300) 030 766 291 073 819 455 **14**787 372 549 068 706 156 530 912

15520 291 825 732 040 127 939 121 633 **16**855 (mit Vorschlußprämie von 1000 RM) 16581 078 935 502 307 948 547 197 019 953 386 157 394 **17**090 908 768 516 701 503 767 (250) 623 764 (300) 861 (300) 596 514 279 065 557 139 **18**566 146 649 413 174 (250) 845 044 339 (250) 510 049 688 315 **19**350 521 765 897 671 701 879 608 (1000) 971 (250) 144 (300) 275 **20**763 (mit Vorschlußprämie von 1000 RM) 20344 (250) 014 903 (250) 572 782 101 709 933 613 800 (300) 176 (500) 185 507 655 261 (2000) 004 (2000) **21**334 817 872 788 040 816 528 (1000) 983 907 942 015 130 357 536 **22**265 671 474 747 007 551 060 869 (2000) 164 420 024 797 687 279 243 235 (300) 953 **23**778 (mit Vorschlußprämie von 1000 RM) 23814 739 (250) 837 (500) 161 397 201 575 525 425 178 726 (1000) 416 (250) 371 **24**842 240 (250) 703 (500) 577 422 (250) 738 081 292 560 781 876 635 **25**415 448 458 (1000) 364 (250) 347 (300) 940 619 092 119 357 509 363 244 **26**858 083 783 017 248 063 733 925 245 (250) 432 515 189 **27**527 287 902 395 114 487 146 (300) 363 330 495 605 **28**986 342 133 684 (500) 752 196 677 (250) 626 926 639 (2000) 211 502 590 **29**528 246 450 506 (3000) 634 348 292 664 042 694 133 393 693

30761 (250) 705 687 (1000) 308 400 309 690 **31**795 244 823 171 413 420 239 031 751 659 621 301 238 946 481 126 **32**928 (mit Vorschlußprämie von 1000 RM) 32750 807 809 314 (300) 590 227 505 (500) 078 067 **33**131 983 021 461 092 907 233 342 690 (250) 130 872 972 775 350 278 399 **34**599 (1000) 146 892 264 066 333 791 **35**052 160 818 764 (250) 925 329 174 398 177 771 302 295 073 (500) 978 **36**479 006 171 342 197 323 831 (300) 657 712 **37**033 537 860 (250) 882 308 163 (300) 927 644 (500) **38**515 795 964 510 (250) 318 135 970 267 205 503 (300) 210 224 194 **39**567 (250) 622 835 465 361 804 (250) 691 (250) 340 914 915 119 588 435 971 (250) 416 472 (500) 907 **40**744 888 102 (300) 823 642 623 468 387 055 238 104 680 952 657 827 405 **41**231 330 249 002 (1000) 028 169 360 984 017 930 431 **42**061 109 026 622 528 062 (300) 207 (250) 114 (250) 724 517 555 661 648 046 327 429 **43**555 (250) 595 403 870 147 178 **44**018 436 578 790 (250) 838 (250) 932 827 746 781 992 409 (300) 137 672 041 928 120 810 (2000) 330 240

45417 749 054 (300) 466 744 (250) 122 174 (300) 239 137 047 450 **46**005 293 893 385 020 609 873 561 506 521 831 (250) 774 287 632 (1000) 908 602 (2000) 910 (250) **47**168 (mit Vorschlußprämie von 1000 RM) 47023 (300) 401 431 180 (250) 930 381 271 158 068 729 179 (2000) 128 290 023 **48**025 217 902 715 969 915 371 027 (300) 054 679 484 988 960 (300) 954 811 **49**014 (250) 825 792 931 839 125 (500) 975 542 368 201 267 880 045 313 (250) 873 218 (300) **50**534 824 211 475 422 778 068 307 (500) 019 **51**129 027 000 783 517 (2000) 442 (250) 817 332 240 905 930 915 296 388 587 769 **52**896 538 076 191 (300) 104 (300) 031 (300) 322 632 775 559 850 (250) 743 179 142 (500) 360 035 **53**548 (mit Vorschlußprämie von 1000 RM) 53997 (250) 322 033 632 481 498 (300) 324 558 171 **54**885 317 361 (250) 070 803 212 914 **55**804 317 641 281 814 912 (300) 612 789 789 **56**481 572 470 511 554 500 838 (250) **57**103 517 446 408 403 282 099 **58**872 388 214 **59**634 294 071 396 922 (300) 655 (500) 581 474 430 (250) 358 198 (300) 220 400 522 343

60566 703 (250) 554 444 976 829 823 392 692 (300) 307 **61**404 215 107 (250) 695 402 798 **62**542 424 (250) 919 378 311 (1000) 316 004 555 203 (250) 314 598 (250) 505 987 789 455 602 (500) 798 **63**824 (1000) 087 910 979 419 794 900 346 036 176 717 (2000) **64**325 934 446 115 (500) 979 199 094 (250) 292 824 714 (500) 543 (3000) 735 835 210 752 690 011 773 879 **65**061 (250) 151 286 498 (2000) 961 170 861 964 (250) 948 168 916 239 740 **66**324 966 537 603 (250) 512 466 354 641 (300) 856 528 832 **67**038 558 296 268 024 553 645 851 439 (250) 256 **68**086 938 500 900 318 889 169 478 259 (250) 616 **69**834 794 002 593 744 973 **70**691 137 751 371 (1000) 665 116 857 488 502 102 885 683 597 (250) **71**504 084 (300) 308 263 626 231 599 549 647 573 (500) 754 036 938 **72**623 742 982 849 **73**612 249 381 673 013 542 253 690 **74**451 873 320 077 716 555 (300) 728 337 888 547 (500) 603 904 301 862 198

75494 595 331 604 399 075 (250) 406 206 979 578 462 926 064 161 288 **76**424 143 235 100 740 310 203 908 **77**322 (mit Vorschlußprämie von 1000 RM) 77374 636 (1000) 313 869 (300) 180 123 563 483 775 029 710 (350) **78**360 551 074 208 920 810 (250) 726 476 545 246 (300) 791 692 (250) 079 (250) 670 (250) 123 192 **79**532 754 349 357 065 837 040 946 596 579 166 (250) 089 588 951 058 410 095 748 **80**188 845 887 (250) 482 510 (500) 319 530 (250) 517 885 872 719 421 (250) 418 203 047 **81**523 780 230 676 726 319 679 (250) 604 729 196 (300) 133 **82**196 938 057 830 813 438 592 539 643 170 827 **83**007 315 449 043 494 832 327 886 601 284 076 **84**339 217 421 (250) 280 655 192 228 564 (3000) 502 459 802 638 782 (250) 532 112 **85**169 469 495 (250) 011 555 457 758 258 121 **86**070 (250) 414 412 196 (250) 593 059 612 591 293 827 (500) 833 071 (300) 585 718 281 (1000) **87**471 350 620 816 (1000) 684 751 034 974 633 063 475 586 024 **88**790 630 904 815 (250) 756 178 044 045 492 063 132 322 **89**263 270 (500) 941 212 159 757 750 182 207 (2000)

90075 320 019 974 755 574 088 577 925 284 832 838 940 **91**691 601 811 (250) 676 542 160 056 357 080 324 017 (250) 010 (1000) 571 604 **92**307 990 230 651 853 359 446 (2000) 277 069 356 245 (250) 298 458 963 329 968 (300) **93**256 122 840 731 183 (3000) 138 555 160 106 108 (1000) 526 762 867 **94**721 139 (500) 644 151 138 582 041 787 109 297 774 318 516 458 484 278 (300) 676 222 909 718 **95**354 531 433 735 (250) 355 415 571 240 187 738 647 338 626 029 482 041 697 395 063 529 **96**364 923 513 215 534 416 731 (1000) 042 768 956 (250) 667 612 707 356 200 265 (500) **97**598 297 098 435 (1000) 773 985 178 634 644 (1000) 988 **98**405 990 583 (250) 151 081 322 305 846 (250) 029 019 592 689 581 838 675 736 160 862 247 **99**236 573 067 671 592 452 425 158 829 (250) 615 548 476 **100**197 (250) 931 748 583 913 550 (250) 278 037 173 376 444 **101**176 540 102 (1000) 089 (250) 257 866 (250) 881 541 645 930 384 810 913 233 166 208 **102**983 312 306 (300) 591 037 (500) 808 421 445 884 464 205 549 (250) 831 959 117 **103**077 871 788 404 171 (1000) 750 406 244 558 088 032 115 488 265 **104**778 (250) 676 764 257 344 874 552 796 384 123 (300) 862 027 410 629 (250)

105427 009 936 194 862 970 795 176 572 512 696 777 **106**336 385 (250) 534 (300) 221 596 078 683 (250) 040 595 (250) 125 260 969 555 320 **107**175 092 541 949 394 111 254 959 801 838 (250) 735 (300) 509 (300) 547 047 **108**457 118 855 737 893 (250) 207 (250) 109 (500) 237 483 945 730 184 188 **109**401 967 (250) 461 103 243 482 966 143 995 329 600 753 965 875 **110**174 (250) 309 702 790 255 154 801 903 (250) 264 020 310 **111**330 693 830 940 475 278 559 (250) 394 764 217 653 688 **112**437 710 952 124 738 (300) 187 (250) 554 953 917 531 **113**091 059 020 108 165 716 977 333 401 823 (300) 895 470 173 (250) 503 **114**874 417 919 598 **115**514 858 477 621 881 (3000) 508 498 901 804 134 (250) 302 (300) 769 755 016 **116**105 966 006 353 (250) 107 075 704 **117**159 244 104 898 809 072 (250) 504 190 768 056 887 592 (300) 325 516 **118**285 079 707 405 849 101 345 272 **119**439 680 906 (300) 298 921 045 567 267 (1000) 766 (300) 399 782 328 272 (250)

120918 534 490 200 554 795 047 579 512 (300) 366 **121**435 041 541 (300) 491 497 847 106 200 123 634 701 051 774 (5000) 043 405 379 **122**575 011 115 495 250 (300) 931 108 892 090 548 388 951 688 061 749 139 (300) 336 **123**394 924 (500) 655 758 534 547 828 286 (250) 103 524 872 385 **124**474 (250) 302 175 543 334 295 041 (250) 688 236 **125**890 618 189 207 751 133 (300) 789 158 672 833 560 (500) 294 904 314 481 571 (500) 263 **126**090 240 749 017 393 484 220 546 499 592 718 138 175 980 111 101 195 504 685 942 064 **127**490 173 315 682 917 676 295 128 (250) 062 273 635 888 191 **128**824 272 333 402 796 475 (500) 236 (300) 920 533 949 416 **129**467 112 519 (250) 369 470 800 (300) 712 (250) 480 437 932 (250) 265 **130**759 981 110 895 202 005 748 333 119 (350) 219 149 **131**883 (500) 469 (250) 810 562 203 564 820 616 329 151 843 289 (500) 544 477 (300) 869 (300) 449 250 612 **132**322 689 320 722 751 949 (250) 416 905 908 777 357 911 **133**220 087 665 322 997 976 878 981 **134**392 (250) 138 422 624 163 362 564 605 184 721 588 206 (250) 337 325

135067 695 783 206 898 (300) 401 447 183 855 473 993 735 165 (300) 851 328 910 768 (300) 460 307 **136**625 (250) 620 561 299 809 671 011 894 (300) 107 018 (250) 003 769 **137**968 938 299 183 636 137 222 855 (250) 656 030 161 430 451 091 **138**070 (250) 363 790 948 296 028 463 205 248 768 556 538 726 434 135 021 **139**774 057 078 031 669 280 464 579 173 868 723 624 753 **140**808 294 (500) 719 277 886 390 764 687 (250) 426 912 **141**215 (250) 250 333 853 762 622 518 371 809 750 (500) 815 **142**546 111 161 039 965 895 320 905 652 523 **143**744 702 (300) 981 616 475 813 697 047 580 566 238 **144**397 182 (2000) 660 492 087 293 037 574 (250) 280 964 106 **145**461 649 310 538 297 344 132 (300) 728 (500) 758 226 930 978 800 **146**071 691 761 888 841 256 964 257 (250) 187 **147**646 387 319 837 784 364 030 939 314 **148**898 958 457 419 388 (250) 878 469 379 650 247 892 109 530 (250) 675 445 271 (500) 714 **149**219 659 441 919 704 665 484 681 731 205 643 317 (250) 436 648 533 185

150063 (300) 664 837 102 653 861 784 (300) 987 (300) 199 (300) 808 001 525 **151**368 704 867 815 604 127 322 676 734 347 038 566 **152**223 430 (300) 551 282 446 (250) 308 444 781 106 (1000) 550 417 522 (1000) 284 **153**357 494 948 595 034 864 (2000) 810 717 715 661 559 656 483 (300) 949 643 885 456 421 550 **154**057 043 522 951 217 703 608 733 533 956 (250) **155**807 316 414 815 570 783 644 435 371 904 213 001 (250) 347 (500) 147 935 **156**545 998 414 516 608 369 (250) 220 301 (500) 668 333 025 128 313 **157**935 352 773 148 855 653 773 615 **158**599 (mit Vorschlußprämie von 1000 RM) 158222 653 991 (250) 810 302 953 065 162 688 (1000) 114 821 775 519 (300) 725 (300) 019 674 **159**794 363 (300) 525 008 259 117 (3000) 308 797 714 (2000) 735

Im Glücksrade verblieben nach heute beendigter Ziehung an größeren Gewinnen: 1 Prämie zu 200000, 20 Schlußprämien zu 3000, 30 Vorschlußprämien zu 1000 M. Gewinner: 1 zu 25000, 2 zu 10000, 7 zu 5000, 22 zu